



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Einladung zur Wissenschaftskonferenz „CO₂-Bepreisungs-Varianten und ihre Wirkung auf die Gesellschaft“ des Projekts „CO₂-Preis“

Virtuelle Wissenschaftskonferenz | 22. September 2021, 10:00 bis 15:45 Uhr: „Der Blick über den Tellerrand“

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlich möchten wir Sie zur virtuellen Wissenschaftskonferenz „CO₂-Bepreisungs-Varianten und ihre Wirkung auf die Gesellschaft“ am 22. September 2021 einladen. Diskutieren Sie mit uns über nachhaltige Möglichkeiten der CO₂-Preisgestaltung und der Einnahmeverwendung – im gemeinsamen Austausch zwischen Wissenschaft, Politik und Gesellschaft!

Wie könnte eine CO₂-Bepreisung und Einnahmeverwendung aussehen, die nicht nur klimafreundlich, sondern auch sozial verträglich ist? Mit dieser Frage beschäftigt sich das **Forschungsprojekt „CO₂-Preis“** (gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie). Im Rahmen der Veranstaltung erhalten Sie auch Einblicke in Zwischenergebnisse des Projekts.

Dabei suchen wir das Gespräch über Disziplingrenzen hinweg und beziehen unterschiedliche Perspektiven ein – ein „Blick über den Tellerrand“ also. Wie können komplexe Themen wie etwa die CO₂-Bepreisung möglichst vielen Menschen nähergebracht werden? Wie gelingt es, Entscheidungsträger und auch Bürger für mehr Klimaschutz zu gewinnen? Wie sollte eine sozial gerechte Klimapolitik aussehen?

Hierzu erwarten uns inspirierende Impulse von **Prof. Dr. Christoph M. Schmidt**, langjähriger Vorsitzender der Wirtschaftsweisen und Präsident des Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung (RWI) und dem renommierten Klimaforscher und Co-Vorsitzenden der VDW **Prof. Dr. Hartmut Graßl**. Freuen können Sie sich außerdem auf spannende Diskussionen u.a. mit **Prof. Dr. Andreas Löschel**, Inhaber des Lehrstuhls für Umwelt-/Ressourcenökonomik und Nachhaltigkeit an der Ruhr-Universität Bochum und Leitautor des jüngsten Berichts des Weltklimarats (IPCC), der Reporterin in der Hauptstadtredaktion der Wochenzeitung DIE ZEIT **Christiane Grefe**, **Dr. Stefanie Groll**, Leiterin des Referats für Ökologie und Nachhaltigkeit der Heinrich-Böll-Stiftung sowie dem international renommierten Hirnforscher **Prof. Dr. Ernst Pöppel**. Durch das Programm führt **Dr. Maria Reinisch**, Geschäftsführerin der VDW.

Seien Sie also mit dabei und wagen Sie mit uns den Blick über den Tellerrand. Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen zur Veranstaltung sowie das Programm finden Sie auf der [VDW-Website](#).

P.S. Passend zum Thema geht auch unsere digitale Veranstaltungsreihe „Jung und Alt bewegt“ am **5. Oktober 2021** in die nächste Runde: Diskutieren Sie **ab 18:00 Uhr** gemeinsam mit Markus Graebig, Dr. Maria Reinisch und Prof. Hartmut Graßl zum Thema „Intelligente Energiewende – Erfolgreiche Transformation“!

Anmelden können Sie sich für beide Veranstaltungen schon jetzt via E-Mail an event@vdw-ev.de unter Angabe des jeweiligen Stichworts „CO₂-Preis“ bzw. „Energiewende-Workshop“. Die Einwahldaten erhalten Sie dann zeitnah vor der Veranstaltung von uns.